

Rapport du Comité central du 18 novembre 2019

Anwesend: CLAUDE F., BECKER P., FUSENIG G., HARTERT K., HEINTZ J., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KIEFFER C., KRECKÉ M., LECH P., PUNDEL T., REIFFERS I., SCHUMACHER C.
 Entschuldigt: HENGESCH P., RECKERT C., WENER C.

Allgemeines

- ✦ Der Bericht 13/2019 (4/11) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- ✦ Die heutige Sitzung fand auswärts in der Brasserie du Kirchberg mit anschließendem Essen statt. Hier wurde auch die neue **Staffline-Kollektion** an den Vorstand überreicht
- ✦ Eine Einladung von Colette RENARDY, Verantwortliche für das Eurosportpool in Ostbelgien, für das **Balance-Fußballturnier** in Burg Reuland am 18. Und 19. Mai 2020 ist bei der LASEL eingegangen. Da dieses Turnier nur für die Jahrgänge 2006-2009 ist, wird man diese Einladung an die LASEP weiterreichen.
- ✦ Marc HOFFMANN hatte am letzten Donnerstag ein Treffen mit 2 Abteilungsleiterinnen der BCEE, um über die Zukunft unserer **Partnerschaft** zu sprechen. Sie waren sehr interessiert an der Arbeit der LASEL und könnten sich vorstellen mit uns zusammen auch noch ein bisschen Werbung für die LASEL zu machen. Hier war zum Beispiel die Rede von den sozialen Medien wie Instagram oder auch das Radio, wo die BCEE unsere Meisterschaften mit kleinen Werbespots öffentlich machen kann. Für die „Champions“-T-Shirts würden sie den finanziellen Anteil auch eventuell übernehmen, wenn ihr Logo, neben dem der LASEL, auf unsere T-Shirts gedruckt wird. Dann wären sie auch froh, wenn unsere Calicos vom Axxess Cross ersetzt werden, da diese nicht mehr up to date sind. Der Axxess Cross würde auch in „Spuerkees-Axxess-Cross“ umbenannt werden und das BCEE-Logo könnte auch gut sichtbar auf unseren Kalender gedruckt werden. Die Gadgets würden der LASEL weiterhin noch zur Verfügung gestellt werden und das Sponsoring einiger weiterer LASEL-Meisterschaften wäre auch in ihrem Interesse. Marc HOFFMANN wird der BCEE unsere Anliegen in einer Mail mitteilen.
- ✦ Tom PUNDEL nahm an einer **Versammlung der Skifederation** teil, wo viele Mitglieder des CA aus verschiedenen Gründen abgemeldet waren. Jean LEYDER, Mitglied des CA der FLS, bestätigte, dass der Preis für Adelboden für alle Schüler wie im letzten Jahr bleiben wird, trotz der 5 CHF-Preiserhöhung der Skilifte und des Essens. Die FLS wird die Differenz übernehmen.
- ✦ Die nächsten **Sitzungen** wurden auf den 2.12.2019, 13.1.2020, 27.1.2020 und 3.2.2020 festgelegt. Am 13. Januar werden Ralph BERMES und Franck SCHUMACHER, welche bereit sind dem Vorstand ab der Generalversammlung beizutreten, auch schon ein wenig Vorstandsluft schnuppern.

Nationale Veranstaltungen

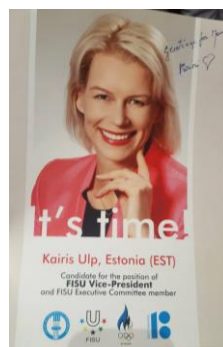
- ✦ Beim **Badminton** Double mixte für nichtlizenzierte Schüler waren viele Teams eingeschrieben. Im AL standen sich 15 Mannschaften bei den Juniors/Seniors gegenüber und eine nicht sehr glückliche Organisation führte dazu, dass die Qualifikationsspiele bis 16.45 Uhr dauerten. Hier muss auch gesagt werden, dass der Directeur sportif einem Mädchen wegen Verletzung einer Mitspielerin erlaubte, in 2 Kategorien zu spielen. Somit musste man noch warten bis ihr Spiel bei den Juniorinnen LAML endete, bevor man das nächste mit dieser Spielerin bei den Seniorinnen beginnen konnte. Gut dass die vorgesehenen Platzierungsspiele der Plätze 4 und 5 nicht mehr ausgetragen wurden. Tom PUNDEL wird zusammen mit dem zuständigen Directeur sportif Tom SCHMITGEN einige Verbesserungsvorschläge mitteilen.
- ✦ Im **Swimcup** waren 106 Schüler eingeschrieben und die Meisterschaft verlief wie immer reibungslos.
- ✦ Marc HOFFMANN hat auch Rücksprache mit Ignacio „Nacho“ GOMEZ, Directeur sportif im **Hockey**, genommen. Dieser habe für nächstes Mal eine Besserung versprochen und wird versuchen die schwere Technik im Hockey schulgerecht an den Mann zu bringen.
- ✦ Diesen Donnerstag wird die neue Sporthalle im LGL mit den Finalspielen im **Fußball** der Seniors Jungen eingeweiht.
- ✦ Marc HOFFMANN hat die Schiedsrichter und Helfer für das **Tournoi de Noël** angefragt und die Pokale sind auch bestellt. Tolli wird wie jedes Jahr auch diesmal den Challenge Jean Schmit überreichen. Vom Vorstand bleiben dieses Jahr leider nur 2 kleine Jägermeister übrig, welche das Turnier ins Rollen bringen werden. Bei der APEP-Generalsversammlung am 29.11. wird man noch versuchen einige Kollegen als Helfer für dieses Turnier zu rekrutieren. Eine Alternative wäre die ACEL um Hilfe zu bitten und somit ein Sportlehrer und ein ACEL-Helfer pro Halle zu stellen. Sobald am 1. Dezember die Einschreibungen alle eingegangen sind, wird Claude SCHUMACHER den Spielplan zusammensetzen und ihn eine Woche im Voraus an die ACEL weitermailen. Die traditionelle Pizzeria steht der LASEL dieses Jahr wegen Neujahrsurlaub auch nicht zur Verfügung. Eine neue Lösung wurde mit dem Sobogusto in Hollerich jedoch schon gefunden.

Internationale Veranstaltungen

- ✦ Das **Tournoi de la Grande Région** verlief reibungslos. Nachdem Kevin HARTERT anfangs ein bisschen ins Schwitzen geraten war, wegen des falsch gelieferten Caterings, erntete die LASEL nachher viel Lob von den angereisten Mannschaften und ihren Coaches. Sogar 2 Directeurs Département Régional waren mit angereist und waren begeistert. Auch das Niveau der Mannschaften war bis auf einige Ausnahmen sehr anspruchsvoll. Einzig negativer Punkt war, dass wir keine Pressemitteilung zu diesem Turnier herausgaben und somit nicht in den Medien präsent waren. Marc HOFFMANN wird noch nachträglich einen Artikel an die Presse mit Fotos weiterreichen, zumal wir einen Subside von 2000 Euro vom Fond de la Coopération de la Grande Région erhalten haben. Hier muss Kevin HARTERT auch noch alle Rechnungen dieses Turniers einreichen. Für die Luxemburger Teilnehmerinnen muss noch geklärt werden, ob die Schulen Punkte für die Statistiken erhalten. Der Vorstand war sich in dieser Hinsicht nicht ganz einig. Einerseits ist es unfair ihnen Punkte zu geben, weil keine anderen Schulen gefragt worden sind für dieses Turnier. Andererseits wäre es trotzdem schön Punkte zu erhalten, da erstens vielleicht sonst niemand mehr einen ganzen Nachmittag für dieses Turnier opfern wird und zweitens es ein Ansporn für unsere Sportsektionen sein sollte sich als zweitplatzierte für dieses Turnier zu qualifizieren. Bleibt noch die Frage, ob nächstes Jahr ein anderes Land der Großregion dieses Turnier weiterführen wird, da die LASEL höchstwahrscheinlich dieses einzigartige Turnier alle 2 Jahre wieder organisieren wird.

- ✦ Bei dieser Auswärtssitzung wurden dann auch die **Chefs de Délégation** für die ISF-Meisterschaften bestimmt. Im Cross-Country wird Carole KIEFFER das LGE und das LMRL in die Slowakei begleiten. Corinne RECKERT wird die LASEL-Delegation im Badminton in Griechenland vertreten. Im Handball wird man sich mit dem Directeur sportif Marc KÖLLER in Verbindung setzen, ob er bereit wäre diese Mission zu übernehmen, da sein Sohn in der Mannschaft des Sportlycée spielt und diese die Ausscheidung nächste Woche höchstwahrscheinlich für sich entscheiden wird. Claude WENER wird dann die Delegationen der Europaschulen im Volleyball vom 22.-30.05.2020 nach Brasilien begleiten, da er dieses Jahr ausnahmsweise selbst nicht mit dem ISF-Handball nach Belgrad fahren kann und die Impfung von Kevin HARTERT von seiner letzter Brasilienmission abgelaufen ist.
- ✦ Die Anzahlung für das **ISF-Cross-Country** wurde gemacht und die Kostenvoranschläge an das LGE und das LMRL gemailt.
- ✦ Im **ISF-Volleyball** wurden auch die Kostenvoranschläge an die EEL1 und die EEL2 gemailt. Hier ist man sich noch nicht sicher, ob beide Teams fahren werden. Bei den Jungen (EEL1) ist das Niveau ok, jedoch sind es nur 10 Spieler und 2 von ihnen, sozusagen ihre besten Spieler, werden dieses Jahr ihre Abschlussprüfungen machen. Diese Prüfungen finden 2 Tage nach diesem Turnieraufenthalt statt. Mit 8 Spielern kann die Mannschaft auf keinen Fall fahren, da es zu viele Spiele vor Ort zu bestreiten gibt. Das EEL1 wird nochmal Rücksprache mit Eltern, Direktion und Schülern nehmen. Bei den Mädchen des EEL2 ist eine Teilnahme auch noch nicht in trockenen Tüchern. Beim Tournoi de la Grande Région hat die Mannschaft nicht schlecht gespielt, jedoch war hier das Niveau nicht vergleichbar mit einer ISF-Weltmeisterschaft und 2 Spielerinnen waren keine Volleyballerinnen. Zweitens muss dieses Team von einem Volleyballcoach oder einem Volleyballtrainer begleitet werden. Susanna PINHEIRO, Sportlehrerin im EEL2, kann dieses Team nicht allein und ohne Volleyballkenntnisse nach Brasilien begleiten.
- ✦ Monique KRECKE machte Marc HOFFMANN darauf aufmerksam, dass die **Bulletins** der ISF jetzt nicht mehr einfach so auf ihrer Internetseite zu finden sind, sondern man muss sich auf ihrer Seite einloggen, um an die gewünschten Dokumente zu kommen. Hier waren jedoch nur die Bulletins im Cross-Country und im Badminton zu finden. Handball und Volleyball sind noch nicht online.

- ✦ Guy FUSENIG nahm vom 14.-17. November 2019 an der Generalversammlung der FISU teil. Diese fand im Rahmen des 70. Geburtstages der FISU in Turin (I) statt. 1959 fand übrigens in Turin die allererste Universiade der FISU statt (vorher: Internationale Hochschulsportwoche). Bei der diesjährigen Generalversammlung waren 126 von 174 Mitgliedsländern vertreten und somit auch wahlberechtigt. Oleg MATYTSIN, russischer Präsident der FISU, führte kurz durch die gut gefüllten Tagesordnungen, ehe Eric SAINTROND, Generalsekretär der FISU, einen Einblick in die Geschichte der FISU den Anwesenden vortrug. Im Jahr 2019 haben 91 Länder an den FISU-Weltmeisterschaften teilgenommen, 125 Länder nahmen an der Sommeruniversiade in Neapel (I) und 58 Länder an der Winteruniversiade in Krasnojarsk (RUS) teil. Mit dem Wechseln des Sitzes der FISU nach Lausanne (CH) erhöht sich die Zahl der Mitarbeiter auf 40 Personen. Erwähnt wurde auch noch, dass die FISU im Jahre 1949 in Luxemburg gegründet wurde und Paul Schleimer, derzeitiger Präsident der LASEL, wurde 1. Präsident der FISU (1949-1961). Der Finanzbericht des Schatzmeisters (Mongolei) war ziemlich unübersichtlich, was auch einige Fragen nach sich zog. Die „Annual Fee“ wird aber nicht erhöht werden. Für die Statuten sollen von den Mitgliedsländern Vorschläge von Änderungen in den nächsten 12 bis 15 Monaten eingereicht werden. Für Luxemburg und auch noch andere kleine Länder liegt das Problem bei der Anzahl der Athleten/Begleiter, da diese Länder des Öfteren hohe Aufenthaltskosten bezahlen müssen. Größere Länder beanstandeten ihrerseits keine Haushaltsplanung im Voraus machen zu können, da die „Daily Fee“ von dem jeweiligen Veranstalter abhängt. Hier müssen demnach die Statuten angepasst werden. Zum Schluss des ersten Tages wurden noch einige FISU-Awards verteilt, und die kommenden Großereignisse vorgestellt: Die Winteruniversiade 2021 findet in Luzern (CH) statt, während die Sommeruniversiade 2021 in Chengdu (CHN) ausgetragen wird. Im Jahr 2023 geht die Sommeruniversiade nach Jekaterinburg (RUS) und die Winteruniversiade nach Lake Placid (USA). Am 2. Tag der Generalversammlung standen dann die Wahlen auf dem Programm: 23 Posten waren für den Exekutivvorstand zu bestimmen. Da jeweils nur eine Kandidatur für die Posten des Präsidenten (RUS), des 1. Vizepräsidenten (SUI), des Schatzmeisters (MGL) und des Senior-Mitgliedes des EK (GER) vorlagen, wurden diese in ihrem Amt (austretende Mitglieder des EK) durch Applaus bestätigt. Zur Wahl der 4 Vizepräsidenten lagen 7 Kandidaturen auf dem Tisch (3 Kandidaten aus Europa). Ein Kandidat (POL) aus Europa wurde zum Vizepräsidenten gewählt. Die restlichen Posten gehen an CHN (93 von 126 Stimmen), BRA und UGA. Für die verbleibenden 15 Posten im EK standen insgesamt 41 Kandidaten zur Wahl (darunter 9 Kandidaturen aus Europa) Nach 3 Wahlgängen lagen die Resultate vor und nur 3 Europäer wurden als Beisitzende ins EK gewählt (Insgesamt ein Minus von 3 Posten in Vergleich zur Amtszeit (2015-2019). Dies zeigt, dass viele europäische Vertreter sich vor den Wahlen nicht sportpolitisch untereinander abgesprochen haben und einfach nur nach dem Gefallens- und Zufallsprinzip gewählt haben. Dieser Ausgang der Wahlen könnte ausschlaggebend für die richtungsweisende Entscheidungen der FISU über Europa hinaus sein. Zum Schluss erhielt Guy FUSENIG noch eine Widmung für seinen Vorstandskollegen der LASEL Marc HOFFMANN =)



[CK]